



Fanas

Schweizermeisterschaft «Hike & Fly»

Vom 30. September bis 2. Oktober messen sich im Prättigau die besten und fittesten Gleitschirmpiloten der Schweiz in der Disziplin «Hike & Fly».

In Anlehnung an das grosse und international bekannte Vorbild «Redbull X-Alps» hat sich die Kombinationsdisziplin von Gleitschirmfliegen und Wandern – Hike & Fly – in den letzten Jahren mit vergleichbaren Wettkämpfen und Meisterschaften in verschiedenen europäischen Ländern etabliert. So findet dieses Jahr auch bereits zum vierten Mal eine Schweizermeisterschaft statt, erstmals in Graubünden beziehungsweise im Raum Fanas/Prättigau.

Vorbild X-Alps

Beim bekannten Redbull X-Alps gilt es für speziell qualifizierte Gleitschirmpiloten, entlang des Alpenbogens schnellstmöglich von Salzburg nach Monaco zu gelangen – zu Fuss am Boden oder entsprechend effizienter und schneller natürlich in der Luft mit dem **Gleitschirm**. In den letzten Jahren musste sich die Weltelite auf der rund 1300 Kilometer langen Strecke stets mit dem Schweizer Seriensieger Chrigel Maurer messen. Ganz so krass und hoch werden die Anforderungen und Aufgaben im Prättigau natürlich nicht sein. Laut OK-Präsident Pe-

ter Kobler stehen drei Tasks auf dem Programm: «Die erste Aufgabe besteht darin, dass sich die Pilotinnen und Piloten innerhalb eines Tages möglichst weit vom Startpunkt entfernen (Luftlinie) und in einer gesetzten Zeit wieder zurückkommen. Beim zweiten Task müssen die Teilnehmer so schnell wie möglich eine vorgegebene Route abfliegen und zurück ins Ziel gelangen. Eine weitere Tagesaufgabe wird das sogenannte «Score Race» sein. Dabei gilt es, so viele Wendepunkte wie möglich in frei wählbarer Reihenfolge zu erreichen. Die meisten gesammelten Punkte bei allen diesen Aufgaben werden dann mit dem Titel des Schweizermeisters belohnt», fasst Kobler zusammen.

Drehscheibe Fanas

Parallel zu den Wettbewerbsaufgaben dazu gibt es einen Plauschwettkampf und ein Rahmenprogramm, Briefing, Rennbüro etc. in der Mehrzweckhalle sowie in der Pension Plandadein in Fanas, wo sich sozusagen die Drehscheibe des Anlasses befindet.

Drei Lokaltrümpfe am Start

Zu den Favoriten zählen unter anderen die drei Prättigauer Newcomer Silas und Aron Mathis aus Buchen sowie Luzi Schoch aus Pany. Sie werden den rund 50 auswärtigen Konkurrentinnen und Konkurrenten hoffentlich nicht zeigen, wo der beste Thermik-

schlauch steht, sondern wo Barthli den Most holt. Mit diversen Streckenflügen weit über das Prättigau hinaus konnten sie auch in diesem Jahrhundertsommer wieder viel Erfahrung sammeln und Flugroutine dazugewinnen. Denn alle sind sich bewusst: Der Wettkampf wird nicht am Boden mit Laufen, sondern in der Luft mit Fliegen entschieden!

Publicity für den Sport

Die Schweizermeisterschaft habe man ins Prättigau geholt, damit der noch junge Sport auch im Kanton Graubünden weitere Bekanntheit erlange und um das Gleitschirmfliegen allgemein bekannter zu machen, erklärte Kobler mit zuversichtlichem Blick auf den Wettkampf. (Marco Schnell)



Für die Lokalmatadoren Aron und Silas Mathis aus Buchen (sowie Luzi Schoch aus Pany) ist es die erste Teilnahme an einer Schweizermeisterschaft.



Hoch über dem Rätikon.

Fotos: zVg



Der Rätikon bildet in zwei Wochen die markante Kulisse für die Schweizermeisterschaft in «Hike & Fly».